

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 7 (1931-1932)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GUGGENBÜHL UND

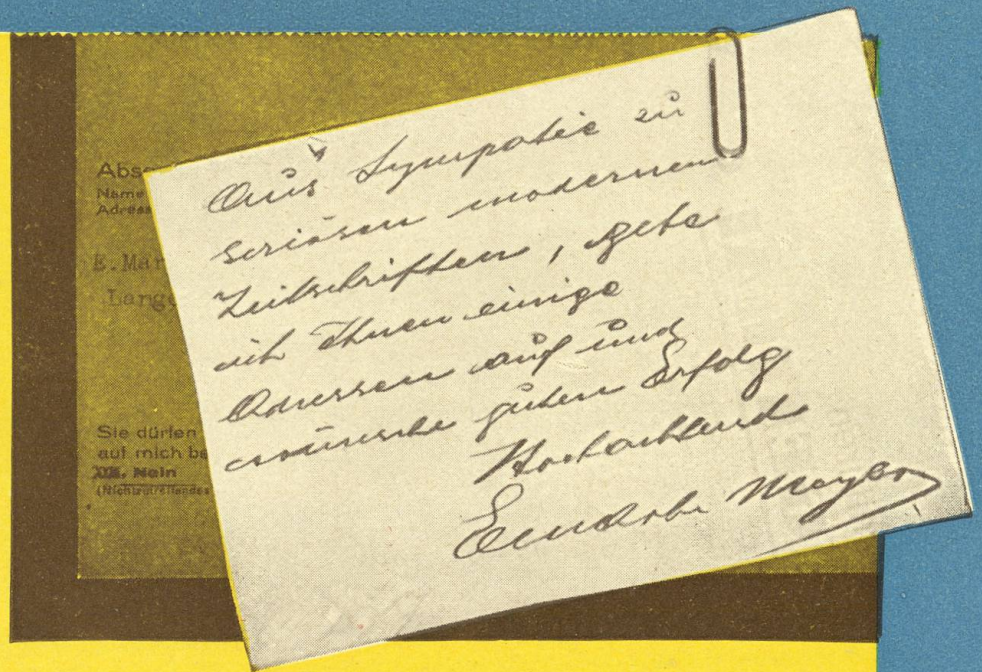
HUBER'S

Schweizer Spiegel

Nr. 1
Oktober
1931
VII. Jahrg.

AUSER





Viele Hundert Abonnenten

haben uns die in der letzten Nummer beigelegte Karte mit Adressen von Bekannten, die sich für den „Schweizer-Spiegel“ interessieren könnten, zugeschickt. Wir danken unsern Freunden.

Das Vergleichen des eingegangenen Adressenmaterials mit der Abonnentenliste, die Versendung der Hefte, der Nachnahmen usw. nimmt einige Wochen in Anspruch. Sobald die Erfolgskontrolle abgeschlossen ist, werden wir den Absendern der Karte die Adressen der durch sie gewonnenen Abonnenten mitteilen und ihnen das in Aussicht gestellte Geschenk senden.

Wenn Sie Ihre Karte noch nicht geschickt

haben, bitten wir Sie, das nachzuholen. Wir werden die Adressen, die Sie uns liebenswürdigerweise vermitteln, daraufhin prüfen, ob sich darunter Schon-Abonnenten befinden. An die andern Adressen senden wir einen Werbebrief und ein Probeheft, mit oder ohne Bezug, ganz wie Sie es wünschen.

Um uns für Ihre Freundlichkeit erkenntlich zu erweisen, senden wir Ihnen für jeden Abonnenten, den wir unter den von Ihnen eingesandten Adressen gewinnen, ein Geschenk im Werte von mindestens 5 Franken. Wenn Sie uns auch schon definitive Abonnenten angeben können, um so besser.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG.

Schweizer Spiegel

«GUGGENBÜHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL», eine Monatsschrift für Jedermann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Storchengasse 16, Zürich 1. Telefon 39.322. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Über eingesandte Manuskripte wird innert 8 Tagen entschieden, die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERTEN-ANNAHME durch den Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1. Telefon 39.322. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstrasse 8, Bern.

BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.—, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80
Ausland: 12 » » 15.—, 6 » » 7.60, 3 » » 3.80
Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152

Wo Ihnen Möbel angeboten werden, achten Sie auf das Semus-Zeichen an der linken Türe oder Schublade.



M. Hänggärd
15013

Semus

Möbel für's Schweizerheim!

Grosses Preisausschreiben

100 Preise im Wert von Fr. 12,000.-

Verlangen Sie beim nächsten Schreinermeister, Möbelhändler oder Möbelfabrikanten den träfen Semus-Prospekt, der Ihnen in lustiger Form über bodenständige Schweizer-Möbel erzählt. • Jedermann, der einen Semus-Prospekt besitzt und uns den nummerierten Coupon des Prospektes bis zum 31. Oktober 1931 einsendet, nimmt an der Gratisverlosung teil. Die Festsetzung der Gewinner erfolgt im Beisein des Stadtmanns von Zürich im Laufe des Monats November •

1. Preis: 1 Speisezimmer in Mahagoni im Wert von Fr. 2450.—
2. Preis: 1 Schlafzimmer im Wert von Fr. 1550.—
3. Preis: 1 Tochterzimmer im Wert von Fr. 1100.—

97 weitere Preise: Einzelmöbel, Bücherschrank, Buffet, Toiletten, Fauteuils, Stühle u. s. w. • Wenn Sie Möbel kaufen, fragen Sie, ob es Semus-Möbel sind.

Semus Hauptpostfach 373 Zürich 1
Schweizerverband Einheimischer Möbelfabriken und Schreinereien

Ich ersuche Sie um Gratiszustellung des Semus-Prospektes, um am Preisausschreiben teilzunehmen. 8

Name _____

Strasse _____

Ort _____

Notariell beglaubigte Auflage jeder Nummer des Schweizer-Spiegels
12,000 Exemplare

ERNY



Gute Wäsche

braucht nicht teuer zu sein. **Hisco-**
Trikot-Wäsche erhalten Sie in besse-
ren Spezial-Geschäften in den schö-
nen Ausführungen zu Preisen, die
Ihnen das Kaufen zur Freude machen.
Diese Freude hält aber auch an, denn
„Hisco“ bleibt immer in der Form.
Das schmiegsame Trikot trägt sich
Sommer u. Winter gleich angenehm.

Fabrikanten: HIS & CO. A.-G., MURGENTHAL



HISCO-WÄSCHE TRÄGT SICH GUT

